

UCS »Thin Client Services

Die offene, flexible und herstellerübergreifende Thin Client-Lösung für den wirtschaftlichen und effizienten Client-Betrieb

Mit **UCS Thin Client Services** lassen sich energie- und kostensparende Thin Client-Systeme zentral ausrollen, betreiben und verwalten. Dabei unterstützt UCS Thin Client Services auch die Weiterverwendung vieler bereits vorhandener Thin Client- und PC-Systeme, so dass diese sich in das einheitliche Managementkonzept von UCS Thin Client Services einfügen.

UCS Thin Client Services erlauben es Anwendern, unabhängig von den eingesetzten Terminalserver- oder Desktop-Virtualisierungstechnologien, auf eine große Vielfalt von Betriebssystemen und Applikationen zuzugreifen. Die Lösung ist somit ein zentraler Baustein für die Realisierung effizienter und energiesparender IT-Infrastrukturen.

UCS Thin Client Services eignen sich unter anderem für den Zugriff auf folgende Serverinfrastrukturen:

- » Microsoft Windows Terminal Server (2000, 2003, 2008)
- » Citrix Presentation Server / Citrix XenApp, Citrix XenDesktop (ICA)
- » Linux und Unix Server (unterstützte Protokolle: X11, XDMCP, NX, VNC)
- » VMware Desktop Virtualisierung (VMware View)

Einsatz und Nutzen von UCS Thin Client Services

Mit UCS Thin Client Services können herkömmliche PCs sowie Thin Clients unterschiedlicher Hersteller innerhalb kürzester Zeit als eine einheitliche, zentral verwaltete Thin Client-Infrastruktur betrieben werden. Ein komfortabel bedienbares Managementsystem ermöglicht dabei schnelle Einarbeitung und einfache Administration. Außerdem stellt es für die Automatisierung der Administration umfangreiche Skripting-Schnittstellen zur Verfügung. Die den Benutzern bereit gestellten Anwendungen werden, genauso wie das Verhalten der Thin Client-Systeme, über zentral verwaltete Richtlinien gesteuert. Damit wird auch ein vom angemeldeten Benutzer abhängiges Verhalten der Geräte ermöglicht.

UCS Thin Client Services lassen sich sehr flexibel mit unterschiedlichen Techniken auf den Endgeräten betreiben. Im einfachsten Fall bootet der Thin Client das auf einem Server bereitgestellte Thin Client-Betriebssystem direkt über das Netz, wodurch jede Notwendigkeit zur Softwarepflege auf dem Endgerät entfällt. Und für alle Fälle, wo ein Netzwerkboot nicht sinnvoll ist, besteht die Möglichkeit das Thin Client-Betriebssystem direkt auf dem Gerät, beispielsweise auf einem CompactFlash-Speicher oder der Festplatte zu installieren.

Als dritte Möglichkeit kann das Thin Client-System auch auf einem USB-Stick bereitgestellt werden, so dass keine Veränderung lokaler Softwareinstallationen notwendig ist. Das besondere dabei: unabhängig davon, welche Varianten zum Einsatz kommen, Verwaltung, Updatesteuerung und Konfiguration der Clients erfolgen immer auf die selbe Weise über das intuitiv bedienbare Managementsystem.



Kennen Sie auch unser Kernprodukt Univention Corporate Server (**UCS**)?

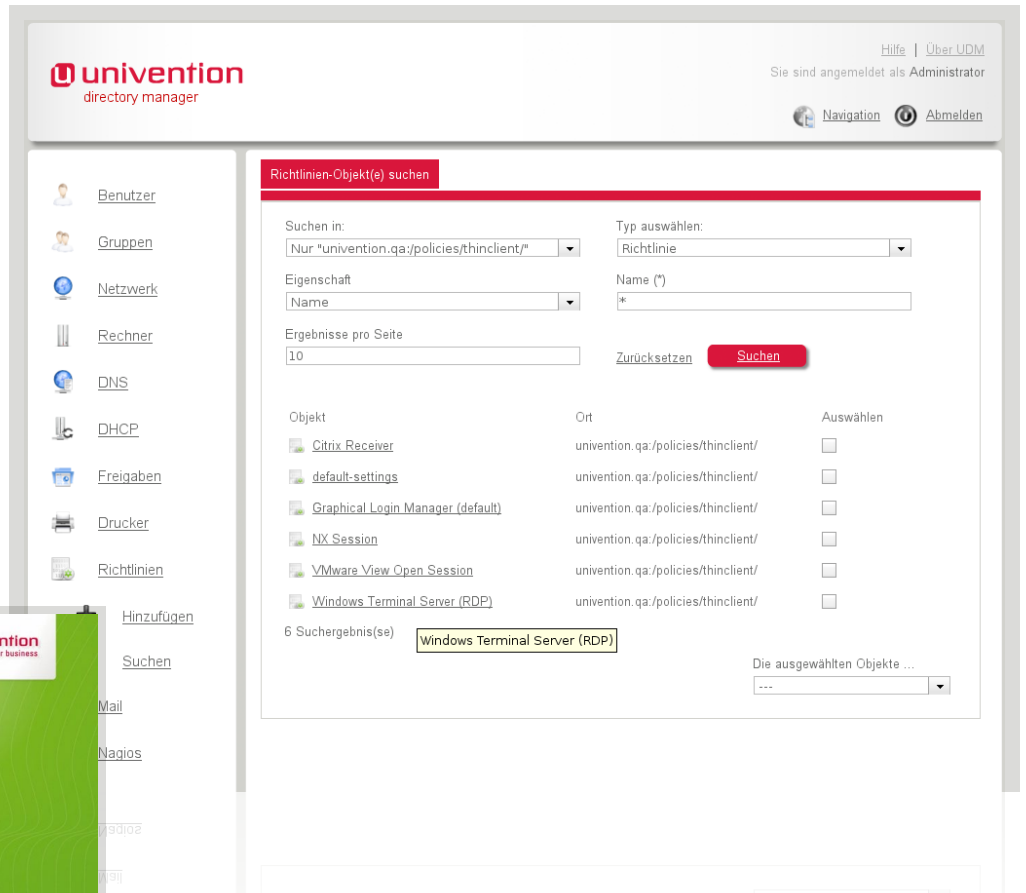
UCS ist die standardisierte und leicht bedienbare Linux-Unternehmenslösung, die neben dem eigentlichen Betriebssystem auch ein umfangreiches Managementsystem enthält.

Mit diesem Identity- und Infrastruktur-Managementsystem liefert UCS neben allen relevanten Server-Diensten auch jede wichtige Funktion zur Verwaltung von kleinen und größeren IT-Umgebungen. Es passt sich ideal in vorhandene Systeme ein und ist durch eine große Zahl von zertifizierten Anwendungen (Groupware, Backup, Fax, Netzwerk-Überwachung, Virtualisierung etc.) unterschiedlicher Hersteller erweiterbar.

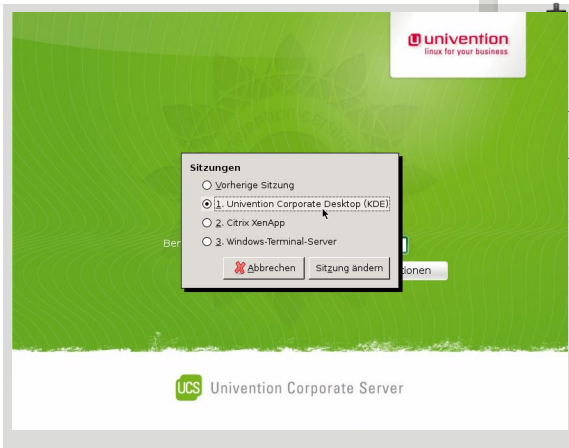
Mehr zu Univention und weiteren Univention-Produkten finden Sie unter www.univention.de

U: » Offen für Alle... ...einfaches IT-Management auch in heterogenen Umgebungen.«

Über das UCS-Managementsystem werden Thin Client-Richtlinien oder benutzerbezogene Richtlinien gesetzt



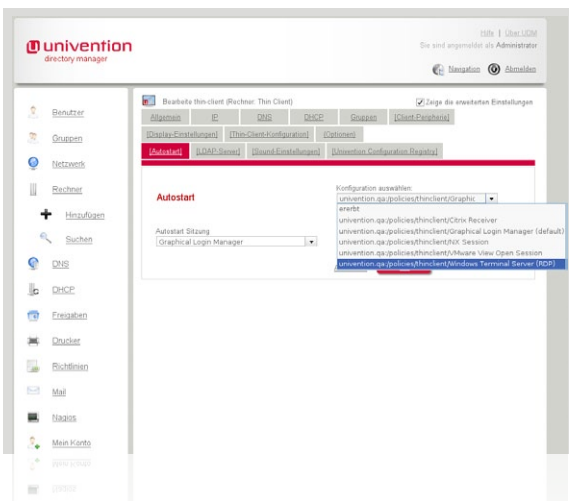
Anmeldebildschirm auf dem Thin Client-Gerät:
hier kann der Benutzer seine Arbeitsumgebung am Thin Client auswählen



UCS Thin Client Services bauen auf der bewährten, stabilen und wirtschaftlichen Open Source Technologie von UCS auf. Damit bringt das System alles mit, was zusätzlich für den dauerhaft wirtschaftlichen Betrieb einer Thin Client-Infrastruktur benötigt wird:

- » Optional einsetzbare DNS-, DHCP- und PXE-Boot-Services, vollständig integriert mit dem Thin Client-Management
- » Ein Softwaremanagementsystem für Softwareverteilung und -aktualisierung
- » Hardwareinventarisierungsfunktionen
- » Monitoringfunktionalität auf Basis von Nagios
- » Ein optional einsetzbares, mächtiges Identitymanagementsystem für die benutzerbezogene Clientkonfiguration und zur Anbindung vieler weiterer Dienste
- » Konnektor zu Microsoft Active Directory, wodurch die doppelte Administration von Benutzern oder Gruppen entfällt
- » Einfach integrierbare Linux-Terminalserver für die Bereitstellung Linux-basierter Anwendungen
- » Einfacher Zugriff auf mit UCS betriebene virtuelle Desktops

Auswahl der Thin Client-Anmeldebildschirme



Administratoren profitieren somit von der unkomplizierten, standardisierten Verwaltung und der richtlinienbasierten Konfiguration der Clients im UCS-Managementsystem. Möglichkeiten wie richtlinienbasierte Administration und das Zusammenfassen von Thin Clients in Containern und Organisationseinheiten vereinfachen und beschleunigen die administrative Arbeit.

Systemanforderungen:

Server:

Für Roll-Out und Management von UCS Thin Client Services wird mindestens eine UCS-Instanz benötigt (auch als virtuelle Instanz realisierbar)

Client:

/ UCS Thin Client Services unterstützt eine breite und ständig wachsende Palette gängiger PCs und Thin Clients unterschiedlicher Hersteller (z.B. HP, Igel, Fujitsu Technology Solutions ...)

Weitere Hinweise

/ Produktseite im Internet:

www.univention.de/produkte/thin-client-services/

/ Übersicht über die unterstützte Hardware:

www.univention.de/produkte/ucs/ucs-produktinformationen/hardware/

/ Preise:

www.univention.de/produkte/preise/preislisten/

UCS Thin Client Services bieten folgende Vorteile:

- » Geringer Administrationsaufwand durch den zentral gesteuerten und standardisierten Betrieb von Thin Clients
- » Ideal für den Einsatz in heterogenen Umgebungen: Benutzer können auf Linux- und Windows-Applikationen gleichermaßen zugreifen
- » Hohe Wirtschaftlichkeit durch den gegenüber klassischen PCs geringeren Stromverbrauch und deutlich reduzierte administrative Aufwände
- » Einfache, schnelle Wartung der Client-Hardware
- » Hardwareüberwachung der Server und Clients mit Nagios (inklusive Benachrichtigungsmechanismus bei Ausfällen)
- » Durch das Multiserverkonzept von UCS lassen sich Lastspitzen optimal verteilen
- » Mehr Datensicherheit, da Benutzerdaten ausschließlich zentral und nicht lokal auf dem Arbeitsplatzgerät abgespeichert werden
- » Vereinfachung der Datensicherung, da die Notwendigkeit zur Sicherung von Clients entfällt
- » Verschlüsselter Heimzugang: über einen integrierten VPN-Client ist eine sichere Remote-Anbindung der Thin Clients möglich
- » Offene Standards sorgen für eine einfache Anpassbarkeit und leichte Erweiterung von UCS Thin Client Services
- » Doppelte Herstellerunabhängigkeit: UCS Thin Client Services unterstützen eine breite Palette von Thin Client-Hardware und funktionieren unabhängig von den eingesetzten Technologien zur Bereitstellung von Anwendungen
- » UCS Thin Client Services sind 100% Open Source Software

Wichtige Eigenschaften auf einen Blick:

- » Richtlinienbasiertes Thin Client-Management: damit kann beispielsweise benutzerbezogen die Konfiguration der Oberfläche, Tastaturbelegung oder der Zugang zu Applikationen festgelegt werden
- » Keine aufwändige Konfiguration bei neuen Geräten, denn Konfigurationseinstellungen können entsprechend der Rechnerarten vererbt werden
- » Sofortige, einfache Integration von Thin Clients in die bestehende IT-Infrastruktur
- » Umfangreiche Anschlussmöglichkeiten für lokal mit Thin Clients verbundene Hardware wie USB-Speicher, Scanner oder lokale Drucker
- » UCS Thin Client Services unterstützen lokale Sound-Ausgabe an den Thin Clients.
- » Mehr Flexibilität durch unterschiedliche Betriebsmodi: Booten über das Netzwerk (PXE) oder lokal von USB-Stick, Festplatte oder Compact Flash
- » Zentrale Benutzer- und Gruppenverwaltung, einschließlich Berechtigungsmanagement durch das UCS-Managementsystem (optional einsetzbar)

UCS Thin Client Services ist eine optional erwerbbar Komponente für das UCS-Managementsystem.